



Datenschutzerklärung „Josef Krainer-Preis“

Der Verein „Josef Krainer – Steirisches Gedenkwerk“ behandelt Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend der gesetzlichen Vorschriften. Diese Datenschutzerklärung soll Bewerber:innen gem Art 12, 13 und 14 DSGVO hinsichtlich der Datenverarbeitungen im Rahmen der **Bewerbung, Vergabe sowie dem Dokumentations- und Berichtswesen** über Zwecke, Rechtsgrundlagen und über Ihre Rechte iZm der Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Verein „Josef Krainer – Steirisches Gedenkwerk“ als Verantwortlichen iSd DSGVO informieren.

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitungen:

Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten wir im Rahmen Ihrer eingereichten Bewerbung zu Zwecken der Abwicklung des Bewerbungs- bzw Auswahlverfahrens (samt etwaiger Dokumentations- und Berichtszwecke) für den jährlichen Josef Krainer-Preis laut den Ausschreibungsbedingungen. Diese Verarbeitungen sind zur Erfüllung eines Vertrages bzw zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich (Art 6 Abs 1 lit b DSGVO). Eine Nichtbereitstellung der Daten steht einer Bewerbung entgegen.

Die Zuerkennung des Josef Krainer-Förderungspreises erfolgt durch den Vorstand des Josef Krainer-Gedenkwerks aufgrund der Bewertung und Reihung durch den Wissenschaftlichen Beirat, der für die fachliche Beurteilung internationale wissenschaftliche Fachgutachter:innen heranzieht.

Dafür verarbeiten wir durch Direkterhebung, wie von Ihnen selbst im Online-Formular angegeben, folgende Daten:

- Bewerbungsart
- Anrede
- Titel (vorangestellt)
- Vorname
- Titel (hintangestellt)
- Nachname
- Geburtsort
- Geburtsjahr
- Straße
- Ort
- PLZ
- Land
- Telefonnummer (mobil)
- Mail
- Geplanter Berufs- oder Arbeitgeberwechsel
- Aktuelle Berufstätigkeit
- Aktueller Arbeitgeber
- Geplanter beruflicher Lebensweg
- Zuerkannte bzw beantragte Preise
- Titel der wissenschaftlichen Arbeit
- Kumulative Arbeit

- Beschreibung zum Anteil der Eigenleistung
- Hochschule, an der die wissenschaftliche Arbeit verfasst wurde
- Fach/Studienzweig
- Informationen iZm den Uploads (Lebenslauf, Bewerbungsschreiben, Publikationsliste, Nachweis der akademischen Grade, Gutachten, Wissenschaftliche Arbeit, Weitere Dateien)

Darüber hinaus verarbeiten wir zu Zwecken der effizienten Abwicklung des Bewerbungsverfahrens (Art 6 Abs 1 lit b DSGVO und Art 6 Abs 1 lit f DSGVO) allfällige Mail-Korrespondenz mit Ihnen bzw über Sie, insbesondere mit den Gutachter:innen, sowie jene Beurteilungsdaten, die im Zusammenhang mit den Gutachten stehen (Art 14 DSGVO).

Im Rahmen der Preisverleihung werden Foto-, Ton- und Filmaufnahmen angefertigt und zum Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in Medien des Vereins (zB Homepage, Presseausendungen) auf Basis des berechtigten Interesses (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO) an der Sichtbarmachung der Aktivitäten des Vereins – samt Angabe des Namens inkl. des akademischen und beruflichen Werdeganges sowie der Nennung der wissenschaftlichen Arbeit der Preisträger:innen – veröffentlicht.

Die im Zuge der Bewerbung erhaltenen Kontaktdaten (Anrede, Vorname, Nachname, akademische Grade, Postadresse) werden zum Zweck des Einladungsversands zu zukünftigen Veranstaltungen des Josef Krainer-Gedenkwerks verarbeitet. Diese Verarbeitung erfolgt dabei auf Grund des bestehenden berechtigten Interesses (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO) an der Bewerbung eigener, ähnlicher Veranstaltungen.

Empfänger:

Ihre personenbezogenen Daten werden im Rahmen des Bewerbungsverfahrens grundsätzlich innerhalb der Mitglieder des Wissenschaftlichen Beirates und des Vorstandes des Vereins „Josef Krainer – Steirisches Gedenkwerk“ verarbeitet.

Das Hosting des Einreichformulars sowie der gesamten Webseite (<https://www.steirisches-gedenkwerk.at/>) erfolgt durch Florian Altendorfer als Auftragsverarbeiter.

Ihre Bewerbungsdaten, die eingereichte Abschlussarbeit sowie die eingereichte Publikationsliste werden zur fachlichen Beurteilung an beauftragte externe Fachgutachter:innen als Empfänger übermittelt. Dabei kann es im Einzelfall auch zu einer Datenübermittlung ins EU-/EWR-Ausland kommen, um das konkrete Bewerbungs- bzw Auswahlverfahren ordnungsgemäß durchführen zu können (vgl Art 49 Abs 1 lit b DSGVO). Dies zB insbesondere dann, wenn die eingereichte Arbeit in englischer Sprache verfasst ist und eine fachliche Beurteilung unter Einbeziehung eines internationalen wissenschaftlichen Vergleichsmaßstabs erforderlich ist.

Im Falle einer positiven Auswahl werden Ihre Kontaktdaten (Anrede, Vorname, Nachname, Akademische Grade, Postadresse) für die Zusendung der Einladungen anlässlich der Verleihung der Preise herangezogen.

Im Rahmen von Prüfungen des Rechnungshofes über die ordnungsgemäße Abwicklung des Verfahrens sowie der Verwendung öffentlicher Mittel kann – soweit im Einzelfall erforderlich – eine Einsichtnahme in Bewerbungsunterlagen bzw deren Übermittlung bei laufenden oder kürzlich abgeschlossenen Bewerbungs- bzw Auswahlverfahren erfolgen (siehe dazu auch die nachstehenden Ausführungen zur Speicherdauer).

Speicherdauer:

Grundsätzlich verarbeiten wir personenbezogene Daten nur so lange, wie dies für die Erreichung der jeweils oben genannten Zwecke notwendig ist und löschen sie danach ehestmöglich.

Nach Abschluss eines Bewerbungs- bzw Auswahlverfahrens unterliegen die Bewerbungsdaten gewissen Aufbewahrungsfristen für etwaige Rückfragen und der Nachvollziehbarkeit der Entscheidungsfindung.

Im Konkreten werden Ihre Bewerbungsdaten für 7 Monate ab Ablehnung der Bewerbung bzw. Abschluss des Auswahlverfahrens aufbewahrt. Darüber hinaus werden ausschließlich folgende Angaben gestützt auf das berechnete Dokumentationsinteresse (insb. für eine Rechnungshofprüfung oder zur Vermeidung einer Mehrfachantragstellung) vereinsintern gespeichert: Ihr Name, akademischer Titel, Titel der Arbeit (Daten, die gem. § 86 UG veröffentlicht sind) sowie Jahr der Einreichung.

Sämtliche weitere personenbezogenen Daten und Unterlagen im Bewerbungsverfahren werden gelöscht.

Die im Rahmen der Preisverleihung angefertigten Foto-, Ton- und Filmaufnahmen werden langfristig aufgrund berechtigter Dokumentationsinteressen des Vereins intern gespeichert.

Ihre Rechte:

Im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verfügen Sie jederzeit im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen über die sog. „Betroffenenrechte“ gem. Art 15 DSGVO.

Im Rahmen der konkreten Datenverarbeitungen sind dies: Das Recht auf Auskunft, Berichtigung und Löschung Ihrer personenbezogenen Daten, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung und das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (insbesondere auch unbegründet gem. Art 21 Abs. 2 gegen den Einladungsversand zu zukünftigen Veranstaltungen), welche beim Verein „*Josef Krainer – Steirisches Gedenkwerk*“ (Mailadresse: office@steirisches-gedenkwerk.at) geltend gemacht werden können.

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht den datenschutzrechtlichen Vorgaben entspricht, steht Ihnen darüber hinaus grundsätzlich das Recht zu, sich bei der Österreichischen Datenschutzbehörde (dsb@dsb.gv.at) zu beschweren.

Unsere Kontaktdaten:

Steirisches Gedenkwerk (ZVR-Zahl 464565344), Mail: office@steirisches-gedenkwerk.at